

Brot bei den Ninjas 3

Brot vs Akatsuki

Von Oogie-Boogie

Kapitel 1: Rettet Gaara! Chili vs. Deidara & Briegel vs. Sasori! (Teil 1)

Rettet Gaara! Chili vs. Deidara & Briegel vs. Sasori! (Teil 1)

Das Opening Lied wird eingespielt. Zu singen nach dem ersten Naruto Shippuden Opening (Text geschrieben von Bernd)

Bernd:

He, hallo wir sind mal wieder hier
Es kommen Bekloppte für vier
Es ist alles riesengroßer Mist
Gefährliche Sachen die keiner vermisst

Warum zum Henker mache ich das?
Dies ist für mich kein großer Spaß
Die bekloppten schleppen mich überall mit
Auf jeden noch so bescheuerten ritt!

Alle vier:

Ninjas, Agenten und Superkrieger!
Nichts als schmerzen immer wieder
Aber wenn es darum geht schlimmes zu lindern
Sollte man zumindest versuchen es zu verhindern!

Alle vier: MIST!

Bernd:

Ninjas, Agenten und Superkrieger!
Nichts als schmerzen immer wieder
Aber wenn es darum geht schlimmes zu lindern
Sollte man zumindest versuchen es zu verhindern!

1, 2, 3 alle zusammen sagt "MIST!"

Chill:

Jeden Tag Explosionen, Kampfsport und Stunts
Für mich sind es tolle Tage wenn alles funzt
Ich bin bekloppt eine wandelnde Naturkatastrophe
Aber auch eine gute Freundin sagt diese Strophe!

Bernd:

Es würde sich auch nichts ändern wenn die zwei weg wären
Ärger und Gefahr würden immer wiederkehren
Da ist es gut zwei bekloppte als Schutzschild zu haben
Die dazu in der Lage sind jede Wunde zu vertragen!

Alle vier:

So kämpfen wir wieder zusammen
Gegen Superschurken und Monster!
Wir fürchten sie nie und nimmer
Weil wir kein Gehirn haben und keinen Schimmer!

Oh no!

Macht bloß nicht mit
Dieser ist wird kein Hit
Alles ist ziemlich bescheuert und so
Und das Gilt auch auch für "Naruto"!

1, 2, 3, Ober-Riesen-Ninja MIST!

Das Lied endet

Szenenwechsel

Vier Gestalten erschienen vor der unheimlichen Höhle die sich Deidara und Sasori als Ort ihres Rituals ausgewählt haben, der Höhle versperrt von einem großen Felsblock mit dem Kin-Siegel, dem "Gofū Kekkai", ein Stück Papier mit Symbolen darauf. Drei auf dem Boden eine in der Luft die dann zu Boden stürzte und auf den Kopf fiel.

Bernd: "Aua. Wieder mal typisch."

Briegel: (freut sich) "Thä-hä! Mein "Transdimensionalen Universen-Hüpfer BriegelTech 4300" funktioniert!"

Bernd: (richtet sich auf) "Wir leben noch, also ist das ein Pluspunkt."

Chili: "Sind wir hier denn richtig?"

Briegel: (nimmt sein Briegel-O-Tron) "Meine Scans sagen mir das hinter diesem Felsblock riesige Mengen von Energie sind und sie scheinen konzentriert zu sein, als ob sie auf etwas konzentriert sind."

Chili: "Klingt so als wären sie bereits dabei den Gin aus Gaara rausholen."

Bernd: "Jinchūriki Schaf."

Chili: "Was auch immer. Ich sprengte dann mal diesen Felsen weg. Hm-Hm!"

Das fröhliche Schaf nahm etwas von ihrem Dynamit und klebte es mit Tesafilm überall an den Felsblock. Dann bereitete sie einen Zünder vor und begab sich zusammen mit Briegel und Bernd hinter weiteren Felsen in Deckung.

Chili: " Wenn ich den Felsen sprengte stürmen wir hinein und haben unseren ersten Kampf mit Akatsuki. Bereit?"

Briegel: (hält fröhlich eine seiner Erfindungen hoch.) "Und wie! Thä-Hä!"

Omnidom: "Bin bereit die Menschheit zu versklaven."

Bernd: "Ich bin nicht bereit und werde es nie sein!"

Chili: "Sehr gut, dann los."

Chili aktiviert den Zünder und eine gewaltige Explosion erschüttert die Umgebung.

Chili: "ANGRIFF!"

Als sich der Rauch verzieht und Chili, Briegel und Omnidom zum Angriff übergehen rennen sie gegen den Felsen der noch völlig in Ordnung ist. Chili und Briegel kippen zu Boden und der Omnidom fährt stur gegen den Felsen.

Chili: (steht auf) "Oh, Mann! Dieser Felsen ist ja hart wie Stein!"

Bernd: (geht den beiden seufzend hinterher) "Was für eine Überraschung."

Briegel steht dann auch auf und überprüft die Barriere mit seinem Briegel-O-Tron. Er macht ein besorgtes Gesicht.

Briegel: "Dieser Felsen wird von einer sehr starken Barriere geschützt. Mit bloßer Kraft kommen wir da nicht durch."

Chili: "Und was machen wir nun?"

Bernd: "Wir haben es versucht und nicht geschafft. Gehen wir." (Bernd will abgehen)

Briegel: (stoppt Bernd) "Na, na, na, na, na! Hier wird nicht so schnell aufgegeben."

Bernd: "Aber darin bin ich gut."

Briegel: "Blödsinn. Wenn wir die Barriere nicht durchbrechen können graben wir uns drunter durch."

Briegel drückte ein paar Knöpfe auf seinem Briegel-O-Tron. Dies aktivierte in seiner Wohnung in Erfurt eine fahrbare Erdbohrmaschine die auf den "Universen-Hüpfer" fährt und dorthin teleportiert wird wo die vier Helden sind. Genauer gesagt sie schwebt über Bernd der gerade nach oben sieht.

Bernd: "Wieder mal typisch. AH!"

Bernd schafft es zur Seite zu springen bevor die Maschine auf ihm landet.

Briegel: "Perfekt. Dies ist mein "Bohr-Briegel-Mobil 6000." Mein aktuellster und bester mobiler Grabbohrer."

Chili: "Und damit werden wir uns hineingraben?"

Briegel: "Genau! Alles einsteigen!"

Bernd: "Ich laufe euch lieber hinterher."

Briegel: "Wenn du unbedingt willst. Komm Chili. Omnidom, du bleibst bei Bernd da du

nicht in die Maschine passt.“

Briegel und Chili betreten das “Bohr-Briegel-Mobil 6000”. Kurze Zeit später springt es wieder an gräbt sich in den Boden.

Bernd: (zum Omnidom) “Wann denkst du ist es sicher ihnen zu folgen?”

Omnidom: “Muss Menschheit versklaven.”

Bernd: “Was für ein scharfsinniger Kommentar zu unserer Situation.”

Omnidom: “Deine Kommentare sind auch nicht immer die besten.”

Bernd: (etwas überrascht, dann zum Leser gewandt) “Nur Briegel schafft es einen Roboter zu bauen der mehr Sinn für Humor und Sarkasmus hat als er selber.”

Briegel und der Omnidom Folgen dem Bohrer in die Erde hinab.

Schneller Schnitt

Im inneren der Höhle die von einem unheimlichen leuchten erfüllt ist gräbt sich der Bohrer aus der Erde und bleibt sicher vor dem Loch stehen. Briegel und Omnidom kommen auch aus dem Loch heraus wobei der Omnidom das Brot tragen muss. Briegel und Chili verlassen die Maschine.

Briegel: “Siehst du Bernd, alles in Ordnung. Die Maschine ist noch heil.”

Bernd: “Ich machte mir mehr Sorgen darum das uns der Feind bemerkt wenn wir mit so einer Höllenmaschine hereinfahren die so viel Krach macht.”

Chili: “Nö, die sind alle mit ihrem Ritual beschäftigt.”

Chili zeigt in die Richtung wo die Akatsuki Mitglieder auf den Fingern von Gedō Mazō stehen die das “Fūinjutsu: Genryū Kyū Fūjin” der Statue einsetzten um Shukaku aus Gaara zu entfernen und in die Statue zu bannen.

Bernd: “Wenn das nicht unheimlich ist weiß ich auch nicht.”

Briegel: “Okay: Macht euch bereit, alles nach Plan.”

Chili: “Welcher Plan?”

Briegel: “Na, den Plan den ich ausgearbeitet habe!”

Bernd: “Busch, du hast uns nichts von irgendeinem Plan erzählt.”

Briegel: “Ach, was? Das habe ich bei der ganzen Planerei ja glatt vergessen! Thä-Hä! Lustig, nich’?”

Bernd: “Nein, ich finde es weit lustiger planlos loszulegen.”

Briegel: (missbilligend) “Aber Bernd, das ist doch gefährlich so etwas macht man nicht.”

Bernd: (noch sarkastischer) “Natürlich nicht, wie konnte ich so dumm sein?”

Briegel: “Na, siehste? Einsicht ist der erste Schritt zur Besserung.”

Bernd: (zum Leser) “Ich wünschte das ich das von ihm sagen könnte.”

Chili: “Was ist denn jetzt dein Plan?”

Briegel: “Also, ich werde eine Maschine aufstellen die den Feind aufhalten soll falls er uns verfolgen sollte. Chili, du wirst den Feind beschatten und mir Meldung machen über alles was sie tun und der Omnidom wird uns von dort drüben aus Deckung geben falls wir entdeckt werden. Bernd, du wirst die wichtigste Aufgabe haben.”

Bernd: “Wäre es nicht besser die jemanden zu geben dessen Arme nicht zu kurz sind?”

Briegel: "Ach, das schaffst du. Es ist ganz leicht, du musst nur Gaara gegen diese Gaara-Attrappe austauschen und ihn hierher bringen. Dann teleportieren wir uns in Sicherheit."

Bernd: "Meine Arme sind zu kurz um einen Menschen zu tragen."

Chili: "Was?! Aber ich will mit denen kämpfen!"

Briegel: "Das ist nicht unser Ziel. Wir wollen unnötige Kämpfe vermeiden."

Bernd: "Da sind wir ausnahmsweise mal einer Meinung Busch."

Chili: "Aber Briegeeeeeeeeeeel!"

Briegel: "Nein, Chili. Gewalt ist immer die letzte Lösung."

Bernd: "Ich wünschte ihr beiden würdet das öfters in Praxis tun."

Briegel: "Aber das tue ich doch Bernd!"

Bernd: "Und ich bin ein russischer Akrobat."

Chili: (ehrlich überrascht) "Echt? Das wusste ich gar nicht!"

Bernd: (entnervt) "Was auch immer, bringen wir es hinter uns."

Bernd hievt die sehr falsch aussehende Gaara-Attrappe auf seinen Kopf und fängt an sich Richtung des Rituals zu schleichen während die anderen auf ihre Positionen gehen.

Bernd: //Okay, die bekloppten geben mir Deckung während ich versuche diese billige Attrappe vor den Nasen von 9 brandgefährlichen Shinobi gegen den echten auszutauschen.//

Bernd guckt zum Leser.

Bernd: //Was ist nur aus meinem Leben geworden?//

Szenenwechsel zu den Akatsuki Mitgliedern auf den Fingern. Sie sind im Moment in völliger Trance während sie ihr Ritual vollziehen. Keiner von ihnen hat sowieso ein Thema über das er reden möchte. Deidara, ein blonder Ninja mit Zopf dem ein Teil seines Haares vor einem Auge hängt und oft ein arrogantes lächeln aufgesetzt hat langweilt sich.

Deidara: //Was für ein langweiliger Tag. Drei Tage lang nur rumstehen und sich auf das Chakra konzentrieren. Nichts anderes, die einzige Option die ich habe sind Gespräche mit anderen. Ich habe das Gefühl das diese Extraktionen etwas zu umständlich sind. Es wäre weniger nervig wenn wir in Schichten mit weiteren Shinobi arbeiten können dann wäre das auch nicht so langweilig. Ganz zu schweigen davon dass es nicht die beste Idee ist drei Tage lang ununterbrochen aufrecht zu stehen. Dennoch fühle ich mich kaum erschöpft. Liegt das an Gedō Mazō?//

Bernd nähert sich nun Gaara. Er sieht sich nervös um, hat Angst das Akatsuki ihn bemerken könnte. Ganz zu schweigen davon dass seine Arme zu kurz sind Gaara gegen die Attrappe auszutauschen.

Bernd: //Ganz vorsichtig... Verflixt, mir ist der falsche Gaara runtergefallen. Und wie kriege ich den echten jetzt auf meinen Körper gehievt?//

Bernd schob Gaara zur Seite, schob die Attrappe dorthin wo er gelegen hatte und

zertrte den echten Gaara und dessen Bein fort von der Gefahrenquelle.
Für einen kurzen Moment schien es so als wäre der Trick aufgegangen.
Jedenfalls bis der Anführer der auf dem Kopf von Gedō Mazō stand es bemerkte.
Er sah erst zur Attrappe und dann zu Bernd herüber.

Pain: (ruhig) "Ein Eindringling. Er hat das Jinchūriki. Haltet ihn."

Bernd: "Mist!"

Deidara: "Wird sofort gemacht."

Bernd rennt so schnell wie möglich es ihm möglich ist los, Gaara über Boden und Stein hinterherschleifend. Deidara war von dem Finger auf dem er stand gesprungen und rannte Bernd hinterher.

Währenddessen richtet der Omnidom seine Waffen auf den Verfolger.

Omnidom: (eröffnet das Feuer) "Muss Menschheit versklaven und Bernd Deckung geben."

Der Omnidom verwandelt seine Arme in Chain guns und feuert auf Deidara. Dieser weicht aus und springt auf seinen "C2 - Drachen" gemacht aus Kibaku Nendo. Er fliegt damit eine harte Kurve und rammt Omnidom zu Boden.

Sasori, der Partner von Deidara sieht dem ganzem in seiner Körper-Panzerung "Hiruko" zu.

Sasori: "Eine Puppe, eine Marionette? Nein, so was ähnliches. Aber wo ist der Meister dieses Wesens aus Eisen?"

Der Omnidom kommt wieder hoch. Aus den "Hüften" seines Körpers kommen Raketen-Werfer und feuern ihre zielsuchende Ladung gleichzeitig auf Sasori und Deidara ab. Diese wichen der Barrage von feindlichen Raketen aus und gingen dafür zum Angriff auf den Omnidom über. Sasori beschwor ein paar Puppen während Deidara vor ihm Angriff indem er mehrere kleine "C1 - Vögel" beschwor die dann auf den Omnidom zuflogen.

Da fliegt eine Dynamitstange in die Menge der kleinen Vögel.

Chili: "CHILI POWER!"

Das Dynamit jagte die Vögel in die Luft und zwang die zwei Nuke-Nin ihren Angriff abubrechen. Chili springt auf den Kopf des Omnidom:

Chili: "Hände weg von Omnidom!"

Deidara: (amüsiert) "Und wer bist du?"

Chili: "Ich bin Chili das Schaf, Stuntschaf und dein schlimmster Alptraum!"

Deidara: "Das wage ich zu bezweifeln."

Chili: (springt als Antwort in Deidas Richtung) "Bezweifele das!"

Chili springt auf Deidara zu der zur Seite geht und Chili an sich vorbeischießen lässt.

Deidara: "Ja, ich bezweifele das auch."

Sasori: "Wie seid ihr hier hereingekommen?"

Chili: "Gegraben!"

Pain: "Ich gebe zu das ich diese Schwachstelle übersehen habe. Dieser Fehler wird entfernt werden."

Deidara: "Und wir werden diese Eindringlinge entfernen."

Briegel: "Nicht solange ich da bin!"

Steinhartes Brot fliegt den zwei Nuke-Nin entgegen. Sasori machen sie nichts dank seiner Panzerung aber Deidara spürt die Treffer und springt in Deckung.

Der Busch kommt angelaufen und gibt Befehle auf seinem Briegel-O-Tron ein. Mehrere seiner Roboter kommen angerollt oder angeflogen und nähern sich den feindlichen Ninja.

Bernd: "Busch, deine Attrappe hat versagt!"

Briegel: (beleidigt) "Weißt du wie schwer es ist eine Energie-Signatur zu erstellen die einem Bijuu ähnlich ist? Auf die Schnelle konnte ich nur eine meiner Leute-Attrappen aus meiner Leute-Attrappen-Sammlung nehmen."

Bernd: "Ah, ja." (ist still für einen Moment) "Busch, warum hast du eine Sammlung von Leute-Attrappen? Und dann noch ausgerechnet eine von Gaara?"

Briegel: "Na, man weiß doch nie wann man so was mal gebrauchen kann und wie du siehst hat sich das heute ausgezahlt."

Bernd: (trocken) "Ich sage mal nichts dazu."

Die zwei fahren fort zu diskutieren während Deidara dem ganzen ungläubig zusieht.

Deidara: "Hey, ihr Trottel wisst ihr überhaupt wer wir sind?"

Chili: "Ja, ihr seid Akarutschi!"

Deidara: "Akatsuki."

Chili: "Sag mal warum bleiben deine Freunde auf den Fingern stehen? Haben die Angst zu kämpfen?"

Deidara: "Wir brauchen ihre Hilfe nicht, wir kommen alleine mit euch klar."

Briegel: "Es sind Hologramme Chili."

Deidara: (grummelig) "So viel zu einem guten Täuschungsmanöver."

Ein Akatsuki-Typ mit silbernem Haar der am "normalsten" unter den Akatsuki aussieht betrachtet die Situation.

Hidan: "Kennt einer von euch diese Eindringlinge? Oder hat zumindest von ihnen gehört? Ich bilde mir ein sie zu kennen."

Sasori: "Ich denke schon.... Ich erinnere mich da an einen Bericht von.... Von dir Itachi, oder?"

Itachi Uchiha, ein Mann mit schwarzen Haaren deren Ausläufe in spitzen seinen Kopf umhüllen bis auf das Gesicht das größtenteils frei bleibt reagiert auf diese Frage in seiner normalen stoischen Art und Weise.

Itachi: "Nichts besonderes, nichts was zu erwähnen wert wäre."

Sasori: "Wirklich? Irgendwie kann ich mir das schwer vorstellen."

Eine Hai-Person mischt sich nun in das Gespräch ein. Dieser Ninja trägt ein großer

Schwert in Bandagen gehüllt mit sich herum, hat hellblaue Haut, nach oben stehende Haare in einem dunkleren Blauton und Kiemenmuster unter den Augen.

Kisame: "Moment mal, waren das nicht die Trottel die du beauftragt hast den Osterhasen für uns zu entführen?"

Itachi: (ist kurz still) "Ja, aber sie haben versagt."

Chili: "Hey, wir haben es geschafft! Wir haben dir den Osterhasen gebracht denn du für böse Zwecke ausnutzen wolltest!"

Kisame: (sieht zu Pain herüber) "Moment, der Auftrag war ernst gemeint?"

Pain: "Ja."

Kisame: "Ihr habt ihn wirklich nach dem Osterhasen suchen lassen damit dieser uns zu den Jinchūriki führen würde?"

Briegel: "Und er wäre auch damit davongekommen wenn Bernd ihn nicht aufgehalten hätte!"

Deidara: (grinst als er das hört) "Der mächtige Itachi besiegt von einem Kastenbrot?"

Itachi: (sagt rein gar nichts)

Hidan: "Auf cool zu tun wird dir gar nicht helfen."

Kisame: "Klingt als hätte ich dir damals helfen sollen anstatt meine Verwandten im pazifischen Ozean zu besuchen."

Ein unheimlicher Ninja mit komplett grünen Pupillen wo der Rest rötlich war, brauner Haut und dessen Gesicht von einer Kopfhaube verdeckt war meldete sich nun mit ernster Stimme.

Kakuzu: "Diese drei sind sehr gefährlich. Orochimaru hat Kopfgelder auf sie aufgesetzt."

Bernd: (erschrocken) "Jetzt müssen wir uns auch noch mit Kopfgeldjägern anlegen?"

Chili: "Treffen wir dann Boba Fett?"

Bernd: "Bitte nicht."

Kisame: "Ich habe gehört das Orochimaru wiederholt von diesen Typen besiegt worden ist."

Sasori: "Ist er so schwach geworden oder sind diese Typen ernsthaft so stark?"

Bernd: (hastig) "Er ist so schwach geworden, wir sind harmlos, macht euch keine Gedanken wegen uns!"

Pain: "Sasori, Deidara: Tötet diese vier Eindringlinge und holt Gaara zurück. Meldet euch wenn ihr fertig seid."

Sasori: "Ja, Meister wir haben verstanden Meister."

Die Hologramme Verschwinden und zusammen mit ihnen die Statue Gedō Mazō.

Deidara: "Greifen wir gemeinsam an?"

Sasori: "Besser wäre es wohl. Diese Typen gelten als stärker als sie aussehen. Orochimaru und Itachi zu besiegen ist kein Zuckerschlecken."

Chili: (hebt die Fäuste) "Kommt nur und holt euch eure Abreibung."

Deidara: "Wie du wünschst."

Deidara warf nun kleine Mengen seines Tons nach Chili die erfolgreich ausweicht und damit den einhergehenden Explosionen. Dies ist aber nur eine Finte da von rechts kleine Kibaku Nendo auf sie zukommen. Sie versuchen in Chili reinzurasen die das aber

bemerkt und "Soru" der Rokushiki (Formel 6) einsetzt um auszuweichen. Sie verschwindet und taucht hinter Deidara auf.

Chili: "RANKYAKU!"

Chili schwingt ihr Bein und ein blaues Messerscharfes Energiegeschoss fliegt aus ihrer Tritt Bewegung auf Deidara zu der knapp ausweicht.

Deidara: (selbtsicher) "Nette Jutsus, aber mir nicht gewachsen."

Chili: "Das sind keine Jutsus Blondie sondern die Formel 6!"

Bernd: (versucht sich mit Gaara davonzuschleichen)

Deidara: (bemerkt das) "Hiergeblieben Brötchen!"

Bernd: (läuft nur noch schneller) "Chili, gib mir Deckung!"

Chili: "Ja, Bernd!"

Chili stellt sich Deidara in den Weg der über sie hinwegspringt.

Chili: "Hey, komm sofort zurück!"

Bernd springt ins Loch mit Gaara auf seinem Kopf, Deidara hinterher und Chili Deidara hinterher.

Briegel: "Na, so was! Jetzt bin ich ja ganz alleine."

Sasori: "Alleine mit mir."

Briegel: (beäugt Sasori genauer) "Bist du ein Roboter?"

Sasori: "Dies ist eine Puppe entwickelt für Kämpfe, kein Roboter. Hier drin steckt eine Person."

Briegel: "Oh, darf ich sie mir mal ansehen?"

Sasori: "Nein, es wäre keine gute Idee wenn du mehr über meine Panzerung lernen würdest bevor wir anfangen zu kämpfen."

Briegel: "Ja, da hast du recht das wäre auch ziemlich dämlich von dir wenn du mir erlauben würdest..."

Briegel verstummt für einen Augenblick.

Briegel: "Entschuldigung, du willst mit mir kämpfen?"

Sasori: "Ja."

Sasori schlägt mit dem Schwanz von "Hiruko" nach Briegel der erschrocken zurückweicht um den Angriff zu entgehen.

Briegel: "Ich bin nicht der Typ fürs kämpfen. Jedenfalls so wie es normale Menschen tun."

Sasori: "Ich bin auch nicht gerade normal."

Briegel: "Pah! Ich bin noch viel abnormaler!"

Sasori: "Das hast du gesagt."

Briegel drückt auf seinem Briegel-O-Tron herum und Rüstungsteile kommen herteleportiert die auf Briegel zufliegen. Sie rasen auf ihn zu und das mit so viel

Schwung das es ihn umhaut und er in die nächste Wand segelt wo er ein Buschförmiges Loch hinterlässt.

Sasori: (Drops) "Was war das nun?"

Briegel kommt aus dem Loch geklettert und hält sich den Kopf. Er ist jetzt in einer Rüstung die an die von Tony Stark alias Iron Man erinnert wenn dieser seine Rüstung in grünen Farbtönen wollte und eine Brille eingebaut hatte.

Briegel: "Ta-Daa! Bestaune meine "Briegel-Omega-Rüstung 6.000!" Das neueste und allerbeste aus den Briegel-Laboren."

Sasori: (nicht beeindruckt) "Diese Puppe wird meinen Unterlegen sein."

Briegel: "Das ist keine Puppe, das ist ein Kampfanzug!"

Sasori: "Warum sind Puppen so verhasst bei so vielen Männern als Spielzeug? Puppen sind nicht nur für Mädchen."

Briegel: (verwundert) "Davon habe ich nun aber nicht geredet."

Sasori: "Gut, der letzte Trottel der mich unterschätzt hatte weil ich Puppen als Waffen benutzte ist jetzt eine von ihnen."

Briegel: (schluckt) "Oh, äh.... Nimm das!"

Briegel hebt seine Hand und feuert eine Repulsor-Stoß auf Sasori ab aber dessen Rüstung hält.

Sasori: "Mein Zug."

Eine Öffnung auf Sasori's Rücken öffnete sich und Schriftrollen die an langen Schnüren festgebunden sind und die zu Sasori's innerem führten kamen herausgeschossen. Die Rollen öffneten sich und heraus pufften mehrere Puppen.

Briegel: (ist erstaunt) "Oh... He, sag mal hast du auch den Kasperl dabei?"

Sasori: "So sehr ich die Augsburger Puppenkiste bewundere so versuche ich doch nicht ihren Stil zu imitieren."

Briegel: "Was können deine Puppen dann?"

Sasori: "Nett das du das fragst aber ich bezweifle das es dir gefallen wird."

Briegel: "Ach, ich bin doch nicht wie Bernd. Ich bin offen für neues."

Sasori: (gespielt freundlich) "Wie du wünschst."

Die Puppen stürzen sich in Briegels Richtung und zeigen ihre vielfältigen und sehr scharfen Waffen zur schau, Bereit den Busch zu einem Salat zu verarbeiten. Der Busch fliegt davon und die Puppen verfolgen ihn.

Briegel: "Code: 0-4-G-3. Ich brauche hier Verstärkung."

Schneller Schnitt

In Briegels Wohnung mehrere Roboter werden aktiviert und fliegen/hüpfen/laufen/rennen/explodieren auf den "Transdimensionalen Universen-Hüpfer BriegelTech 4300" zu und teleportieren sich durch ihn in die Höhle wo Sasori Briegel angreift.

Die Höhle füllt sich rasch mit den "einzigartigen" Kreationen von Briegel.

Briegel: "Meine Roboter sind da! Thä-Hä!"

Sasori: (unbeeindruckt) "Sehr stabil sehen die aber nicht aus."

Briegel: "Deine Puppen sehen auch nicht gerade toll aus."

Sasori: "Diese Worte werden dir noch im Halse stecken bleiben!"

Seine Puppen greifen die Roboter an und die Roboter von Briegel die Puppen.

Szenenwechsel

Bernd rennt querfeldein über die Wiesen, Brachländer und den Wald. Dicht hinter ihm war Deidara auf seinem C2-Drachen und verfolgt ihn.

Deidara: //Verflucht dieses Brot ist schnell zu Fuß.//

Bernd: (rennt wie ein verrückter) //Natürlich musste der Typen einen Drachen haben. Es mag zwar ein Lehm-Drache sein aber ich bezweifle das er nur zum Fliegen da ist!//

Chili: (rennt Deidara hinterher) //Ich sollte mir auch mal einen Drachen besorgen. Denn kann ich dann sicher als Reittier zum fliegen abrichten.//

Deidara formt mehrere kleine Vögel aus seinem bombigen Lehm und schickt sie in Bernds Richtung. Einer fliegt Bernd in den Weg und explodiert vor ihm aber so dass es ihn nicht verletzt aber es ihn zwingt langsamer zu laufen.

Bernd: (rennt nach links) "AAAAAAHHHHH!"

Chili: "Berndie, nur keine Panik ich helfe dir!"

Bernd: "Jetzt bin ich wirklich beunruhigt. AAAAHH!"

Chili springt in die Luft und benutzt "Geppou (Moon-Walk)" um in die Luft und über Deidara zu kommen.

Chili: (fällt in Richtung Deidas) "Chili Power!"

Deidara: (hört dies und springt zur Seite) "Kannst du fliegen oder was?"

Chili: (landet auf dem Drachen) "Nein, aber ich kann wie auf dem Mond laufen."

Deidara: "Keine Ahnung was du meinst aber du wirst jetzt eliminiert werden!"

Deidara greift mit beiden Händen Lehm aus seinem Beutel und die Mündchen in seinen Händen formen sie zu runden Bomben-Bällchen.

Deidara: (wirft die Bällchen nach Chili) "Sayonara!"

Die "Bällchen" treffen Chili und explodieren. Deidara lächelt zufrieden und wendet sich wieder Bernd zu. Dann erwischt ihn Chili's Fuß am Hinterkopf.

Deidara: (geht zu Boden und steht gleich wieder auf) "Was? Wie kannst du... Du bist nicht einmal verletzt!"

Chili: (fröhlich) "Toller Sprengstoff, aber jetzt darf ich."

Chili zieht eine Dynamitstange, zündet sie an und wirft sie nach Deidara. Das Dynamit

erwischt ihn, explodiert und schleudert ihn von seinem Drachen und er geht rauchend zu Boden.

Deidara: (kommt wieder auf die Beine) "Wie primitiv!"

Chili: (greift den Drachen an den Ohren) "Komm kleiner, halt still und Ramm den blonden Bomber!"

Deidara: "Dieses Kreation von mir wird dir niemals gehorchen."

Der Drache versucht Chili abzuwerfen aber die hält sich eisern fest.

Chili: "Ganz ruhig großer."

Deidara: (sieht sich um) "Wo ist das Brot hin? Dieses verflixte Schaf hat mich abgelenkt. Na, weit kann er nicht sein."

Deidara nimmt mehr von seinem Bombenlehm und formt mehrere kleine Mäuse die den Befehl haben Bernd zu finden und ihn am Weglaufen zu hindern. Sie schwärmen in sämtliche Richtungen aus um ein großes Gebiet absuchen zu können.

Deidara: (lächelt zufrieden) "Sobald ich eine Explosion höre weiß ich das sie ihn gefunden haben."

Chili wird vom Drachen abgeworfen und fällt Deidara auf den Kopf und reißt ihn mit zu Boden.

Chili: (steht auf) "Böser Drache!"

Deidara: (kommt hoch und packt Chili am Hals) "Du gehst mir auf die Nerven!"

Chili: (tritt Deidara in den Bauch wodurch er zurücktaumelt) "Dann lass Berndie und den Sand Cage in Ruhe!"

Deidara: "Es heißt Kazekage."

Chili: "Was auch immer. Ich mach dich platt! SHIGAN!"

Sie rammt ihren Zeigefinger in Deidas Richtung aber der weicht aus. Sie versucht es immer wieder aber er weicht geschickt jedem Fingerstich aus.

Deidara: "Vielleicht kann dich eine etwas größere Explosion stoppen."

Deidara wirft eine Rauchbombe und verschwindet im Schutze des Rauchs. Chili sieht hoch zum Drachen. Der guckt zurück und fliegt auf sie zu. Chili geht in Kampfstellung, bereit den Drachen aufzuhalten.

Chili: "Komm nur!"

Der Drache rast auf Chili zu und explodiert als er sie berührt. Die Explosion zieht die Gegend ziemlich in Mitleidenschaft. Deidara betrachtet das ganze zufrieden von einem Baum aus.

Deidara: "Sie hat gesehen was der Lehm kann und trotzdem versucht sie meinen C2 Drachen im Nahkampf zu besiegen. Was für eine Närrin."

Chili: (wandert aus der Explosionswolke) "Och, Menno! Ich wollte diesen Drachen doch

zähmen!"

Deidara: (schockiert) "Aber wie....? Dieser Drache.... Niemand könnte das unbeschadet überstehen, unmöglich!"

Chili: (heiter) "Deine explosiven Lehm-tierchen sind schon cool. Kannst du mir beibringen sie zu benutzen?!"

Deidara: (wütend) "Das ist Bakuton! Eine mächtige Kekkei Genkai! Du könntest es niemals benutzen."

Chili: "Klingt als müsste ich das Untersuchen. Notfalls kann mir Briegel ja mit dieser neuen Form Sprengstoff helfen."

Deidara: "Erst mal helfe ich dir!"

Deidara greift sich noch mehr Lehm, erschafft kleine explosive Fledermäuse und lässt sie alle Chili zufliegen. Diese schlägt sie alle mit ihrer blanken Faust wobei sie bei Kontakt explodieren aber dies juckt sie nicht.

Chili: "Sonst bin ich ja gegen Gewalt gegen Tiere aber dies ist Notwehr."

Deidara: (fassungslos) "Wie... Immun gegen Explosionen? Wie soll ich da... Wie soll ich da...?"

Chili: (hat alle Fledermäuse weggeschlagen) "SORU"

Erscheint vor Deidara und schlägt ihm ins Gesicht. Er fällt vom Baum und zu Boden. Chili springt hinterher.

Chili: "TEKKAI!"

Deidara rollt sich zur Seite bevor Chili auf ihn rauffällt. Chili landet mit einem heftigen Rums auf dem Boden wegen der Technik "Eisenpanzer" die sie eingesetzt hatte.

Deidara: (rafft sich hoch) "Dann muss ich diesmal anders vorgehen. Doton: Moguragakure no Jutsu!"

Deidara verschwindet in der Erde und Chili hebt den Eisenpanzer auf. Sie steht auf und sieht sich um.

Chili: "Nanu, wo ist er denn hin?"

Deidara: (unter der Erde) //So, Zeit die Erde für ihr Ende vorzubereiten...//

=====

Wie wird es weitergehen für unsere Helden?

Wird Sasori Briegel zu Salat machen und seine Überreste zu einer Puppe?

Wird Deidara es doch schaffen Chili in die Luft zu sprengen?

Und was zum Henker wird Bernd tun gegen die explosiven Tierchen?

Mehr und das in der nächsten Folge von "Bernd: Shippuuden".

Bernd: "Bitte schaltet nicht ein, dann werden sie diesen Unsinn vielleicht absetzen."

Nachwort: Tut mir leid wenn das solange gedauert hat. Ich mache im Moment eine Menge Sachen und habe nicht so viel Zeit für "Brot bei den Ninjas".
Ich hoffe ihr hattet alle Spaß beim Lesen.

Gez.

Mr. Oogie-Boogie